

Gesuch auf Zulassung zum Habilitationsverfahren
(§ 3 Abs. 2 Habilitationsordnung des Fachbereichs II von 1982)

(Name, Vorname)

(E-Mail)

(Straße, Hausnr.)

(Tel.)

(PLZ)

(Ort)

Fach: _____

Erklärungen:

- I. Hiermit erkläre ich, dass ich noch nicht anderweitig ein Habilitationsgesuch eingereicht habe. (Habilitationsordnung § 3 Abs. 2)

ja

nein

Falls nein:

Wann? _____

Wo? _____

Mit welchem Erfolg? _____

- II. Ich versichere, dass die Habilitationsschrift selbständig und nur mit den darin angegebenen Hilfsmitteln verfasst ist und die wörtlich oder dem Inhalt nach aus fremden Arbeiten entnommenen Stellen als solche genau kenntlich gemacht sind.

ja

nein

Ort, Datum

Unterschrift

Anlagen:

1. Drei Themenvorschläge mit Fragestellungen für den Habilitationsvortrag,
2. ein Lebenslauf, in dem alle bisher von der Bewerberin / dem Bewerber abgelegten staatlichen und akademischen Prüfungen zu verzeichnen sind,
3. eine Ausfertigung des Doktordiploms,
4. die Zeugnisse über die von der Bewerberin/dem Bewerber nach der Reifeprüfung abgelegten staatlichen und akademischen Prüfungen,
5. ein polizeiliches Führungszeugnis neueren Datums, wenn die Bewerberin / der Bewerber nicht in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis steht oder innerhalb der vergangenen 12 Monate aus einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgeschieden ist,
6. die Habilitationsschrift in fünf gebundenen maschinengeschriebenen oder gedruckten Exemplaren bzw. die entsprechenden wissenschaftlichen Schriften nach § 5 Ziffer 1 Habilitationsordnung,
7. ein Ausweis über die Staatsangehörigkeit,
8. ein Exemplar der Doktordissertation sowie ein Verzeichnis der sonstigen wissenschaftlichen Veröffentlichungen,
9. gegebenenfalls ein Antrag auf Teilnahme der zentralen Gleichstellungsbeauftragten bzw. der Gleichstellungsbeauftragten des Fachbereichs am Habilitationskolloquium.